# Biebricher Zagespos Biebricher Cotal-Anzeiger.

Biebricher Renefte Radricten.

Biebricher Tagblatt. Ericheint täglich, aucher an Sonne und Seiertagen. —
Abonnementaprein: bei der Erpedition abgeholt 1,30.4

geo Dierteisabe, durch die Botenfrauen ins haus geo
breudt BO d monatl. Wochenharten, für 6 Nummern,
10 d. Wegen Poltbezug nacheres bei jedem Poltamt.

Amtliches Organ ToderStadt Biebrich

Srift Glauber, in Biebrich.

Rotations-Drud u. Derlag der Hofbuchbruderei Guido Seidler in Biebrich.

Berniprecher 41. - Redattion und Expedition: Biebrich, Rathausftrafe 16.

₩ 106.

Freitag, ben 7. Mai 1915.

54. Jahrgang.

# Die Kriegslage.

28. B. (Amtlich.) Großes Bauptquartier, 6. Dal. Beffliger Relegsigauplas

We fili der Kelegs ich au plah.

Auf der ganzen Front sanden heftige Artisterietämpte statt.

Bei Ippern wurden weitere Jortschritte, is durch
die Einnahme der Jerme Banheule und an der Bahn
Messines-Ippern gemacht. Es wurden einige hundert
Gesangene und 15 Maschinengewehre erbeutet.

Im Waldgelände westilich Combres sielen dei einem
Borstoß 4 iranzösische westilich Combres sielen dei einem
Borstoß 4 iranzösische westilich Combres sielen dei einem
Borstoß 4 iranzösische Diffziere, 135 Mann, 4 Maschinengewehre und ein Minenwerter in unsere Hand.

Unser gestriger Angriss im Alluwasde sührte zu
dem erstrebten Ersolge. Der Jeind wurde aus seiner
Stellung geworsen. Mehr als 2000 Franzosen, darunter 21 Offiziere, 2 Geschübe, sowie mehrere Maschinengewehre und Minenwerser blieben unsere Beute. Auch
die blutigen französischen Bersuste waren sehr schwer.

Nördlich Jüren dei Crotz de Carmes griss des
en einer Stelle dis in unseren Graden. Im ein seines
Stüd wird noch gestämpst. An anderer Stelle wurden
die Franzosen zurückgeworsen.

In den Bogesen wurde ein Borstoß gegen unsere
Stellung nördlich Steinabrüd abgewiesen.

De fill der Ariegsich aup in h.

Defilicher Ariegsich auplah.

Defilicher Ariegsich auplah.

Sädwestlich Mitau, füdlich Szadow und östlich Rossienie, dauern die Kämpse noch an.

Nordöstlich und sädwestlich kalwarja sind unsere Stetlungen im Cause des gestrigen Tages webriech son starten russischen Krästen angegrissen worden. Sämstliche Angeisse siehen Bertusten des Jeindes. Sbensowenig Erfolg hatten seindliche Borstähe gegen unsere Brüdentöpse an der Pilita.

Die Jestung Grodno wurde heute nacht mit Bomben belegt.

ben belegt.

Südöstlich er Ariegsich auplah.

In Westgasizien versuchten die Nachhuten des klücktenden Jeindes den unter Besehl des Generalobersten von Aladensen stehenden verdündeten Truppen gestern verzweiselten Widerstand zu leisten, der
aber auf der Höhe des linken Wislota-Users ober- wie
unterhalb der Ropa-Mündung mit wuchtigen Schlägen
gebrochen wurde. Noch abends war nicht nur ar
mehreren Stellen der Urbergang über die Wislosa erzwungen, sondern auch sesse hand auf die Dusta-PasiStrasse durch Besehung des Ories gleichen Namens gelest.

In Gegend öftlich von Tarnow und nördlich bis zur Weichsel wurde auf dem rechten User des Dunajec bis in die Racht hinein gesochten. Die Jahl der bisher gemachten Gesangenen ist bis auf 40 000 gestiegen, wobei zu beachten ist, daß es sich um reine Frontaltämpte handels.

handelt.

Im Bestidengebirge an der Cuptowpah-Straße ihreitet ein Angeiff der Kräfte des Generals der Kavallerie von der Marwiß gleichlaufend demlenigen der öfferreichisch-ungarischen Armee, mit der fie in einem Berbande stehen, günstig fort.

Oberste Heeresleitung.

Die öfterreichifd-ungarifden Tagesberichte.

Die öfterreichisch-ungarischen Tagesberichte.
2838 na. Wien, 6. Mai. Amtiich wird verlautbart: 6. Mai 1915. Auf der ganzen Schlachtfront in Westgalizien deingen die Derbündeten weiter erfolgteich vor. Noch intatte Truppen des Jeindes verjuchen in günstigen Berteidigungsstellungen den schleunigen Rückug zu decken. Starte rossische Räckte in den Bestlden sind durch den Jiantensloh der siegereichen Armeen ichwer bedroht. Die Gegend von Jasio und Dusta ist bereits erkämpst.

Die im Gange besindlichen Rämpse werden die Bernichtung der dritten russischen Armee vervollständigen. Die Jahl der Gesangenen ist auf über 50 000 gestiegen.

iegen. Die übrige Situation ist unverändert. Im Drawatale wurde ein starter russischer Anarist en die Höhe von Ostry blutig abgewiesen. 700 Rus-

n gejangen. Der Stellvertr. des Chefs des Generalflabes. v. f & f e r , Jeldmarichalleutnant.

BB na. Bien, 6. Roi. Amtlich wird verlautbart: 6. Mat 1915, 4 Uhr nachmittags: Auch die ruffischen Stellungen auf den Soben öftlich des Du-najer und der Biala find von unieren Truppen erkamplt. Geit 10 Uhr vormittags ist Tarnow wieder in unferem Belig.

Der Stellvertreter Des Cheis bes Generalftabs. D. fofer, Gelbmarfchalleutunnt.

Sang der Gesamtoperationen zu haben. Des silt auch om den Bortöhen gegen die Brüdentspie an der Biligh in Gübpolen. Go
bietet sich deute überall ein erfreusliches Bild.

2038 n. Berlin, 6 Ral. Mus dem Großen Jauptquartier
mitd uns über die Durchbrüngsichlacht in Diestgalisten tolgendes
geschrieden: Böllig überroldseid bür den Seichgalisten (olgendes
geschrieden: Böllig überroldseid bür den Seichgalisten (olgendes
geschrieden: Beilig überroldseid bür den Reich denten in,
berichte der Luppen von Beieblen des Generals d. Radenlen
und bem mittleren Dunaiet un Berein mit den Benachbarten Arund bem mittleren Dunaiet un Berein mit den Argentenfamm
und dem mittleren Dunaiet un Berein mit den Benachbarten Armen unferen Stürpen musberoollen aus der Spinund
beschetzt unteren Berein mit den benachbarten Armen unferen Stürpen musberoollen Gonnensicht und trocket
liegen. Ge sonnten Jilieger und Krillerle zu voller Züsigeit gelangen und die Echweizsteiten des Galandes, des jehr deres
rasigen der Borberg der beutstant Alpen der der Bereitsten geschen der
kongen und die Echweizsteiten der Galandes, des jehr deres
rasigeit im der den Mittellen Auf der der der der
kongen der Aus der der der der der der der der
kongen und der der der der der der der der der
kongen der Aus der der der der der der der
kongen der Aus der der der der der der der
kongen der Aus der der der der der der der
kongen der Aus der der der der der der der
kongen der Aus der der der der der der der
kongen der Ausstellungen volllagen fich erbungslos im aller
Eitle. Bun 3. Rai inagmitage begann die Artitlerie ich gegen die
auf den stellungen einzuschießen. Dies werte jeit und Konaten
unt ellen Regen der Aumt eines geben der einschliegen der der der
konten der der der der der der
konstellen der der der der der der
konstellungen der der der der der der
konstellungen der der der der der der
konstellungen der der der der der der der der
konstellungen der der der der der der der
konstellungen der der der der der der
konstellungen der der der der der der der

Die wachsende Siegesbeute.

Desterr Ariegspressenden.

Desterr Ariegspressenden.

Desterr Ariegspressenden von unteren Truppen bestept. Die in breiter Front von Gortice nach Walastow ausgehende Durchbruchsgruppe sieht von Krosno. Die zwischen ausgehende Wassensen und Boroevice eingeteitte russische Bestbenarmee ist bereits von allen sohrbaren Kommunisationen abgekonitten, nur noch öltich des Dustappsies ist eine Straße ire. Es in taum medram bespreisen, daß der größe Teil ihres Irains und ihres Geschügunaterials den Berdünderen in die Hande istellen mird. Die Jahl der Gesangenen wächst von Stunde zu Stunde. Die Wähler steden noch voll von Mussen. Gestende zu Stunde. Die Wähler itselen noch voll von Mussen. Gestende zu sehn dierreichsigsungerischen Kriegopressenatie unter dem dem die Viellen ungericken Kriegopressenatie unter dem dem die Arien einer unstehen Verlaugen in der die Viellen und der der des die Viellen Unter Stunden bei der der die Viellen und der der der verlischen Westbertruppen schen daburch einen eineren Verlauge in der Viellen unter der verlischen Verlaugen in der der der ihreren Verlaugennahme entgagen. Alle beschehrden Verlaugen und korden ind Diesen der verlischen Westbertruppen schen daber der ihreren Gesangennahme entgagen. Alle beschehrden Verleichen und Verlaugen und Rochen siad von unteren Truppen, die ausählichte und Verlaugen. Deren ein nicht gelang, nach Vorden und Dien zu entsommen. den und den anteren Truppen, die ausählichte und kieder Verleichen wen angewiesen sind Man erwartet aus iener Gegen die Meldung von größeren Eriosgen unterer unermüblich in Verlögungsmutichen berunchlichen Truppen.

## Ein Armeebefehl des Ergherzogs Friedrich.

Ein Armeebesehl des Erzherzogs Friedrich.

288 na. Wien, 6. Mai. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Der Afmeeoberkommandant Feldmarichall Erzherzog Friedrich dat belgenden Armeebeschi ertassen:

Seine Raiserliche und Königliche apostotische Majestüt, Kaiser und König Franz Josef I. gerubten solgendes allernöchtie nandehreiben allergnädigt an mich zu richten: In unwöderschlichem Angerisse nebenden Abern Deerbescht vereinten öberrechtlichem Angerisse und deutschen Kraise den in Westgabigsen geworten, zahltriche Keigngene gemacht und viel Kriegsmatzerial erbeutet. Neuer Rubm fnight sich an ihre Kahnen. Wie mögnische Ansterie gedante ich all der braven brüderlich zu inmmenhaltenden Truppen. Bewundernd blich das Zaterland auf ieine Sohne. Ihnen, dem Armeecebertommandanten, dem Esperatobersten von Madensen, wie überbaupt allen Führern vom höchsten dem gemein ihre ficher vom höchsten dem gemein allen Führern vom höchsten dem Genzen Danst und beauftrage Sie, meine Worte in dem Armeecebersch) zu verlautbaren.

Hrang Josef."
Sochbeglückt burch biefe allergnäbigfte Anerfennung gebe ich ber feften Juversicht Ausberuch, daß die eneralide und bie beidemung, ernerbindeten Aruppen einen vollen entlicheiden Griotg bringen und die Ariederlage bes Feindes verwollfländigen werben. Dieten Beieht alle Armee und Armezgruppenfommandanten mit dem Auftrage zur solorigen Bertautbarung im untenfehenden Bereiches. Belbmariciall Erghergog Griebrich."

# Der Kompf um die Dardanellen.

Der türfifche Tagesbericht.

# Ter Unterfeebootefrieg.

Unfere U-Boote.

Berlin, 6. Mai. Die angesehene englische Handelszeitung Geonomisse dat in ihrer Aummner vom 24. April 1915 eine Abstandlung ericheinen kolfen, in der ausgeschen wird. daß der I-Bootskallung ericheinen kolfen, in der ausgeschiet wird. daß der I-Bootskrieg, wie ihn Demissland seit dem 13. Kehrner gegen England süder, nunmehr endgistig in den leigten Jügen liege. Schon einemal sei nach dem erfene energischen Bortos ein Abistann zu des dachten gewosen. Dann habe man sich allerdings nach einer Panie wieder ausgeralit. Dett aber ist die Eloftralt verbraucht. Ein kinstliches leites Ausständern in Horm eines nach Ansicht des "Comomisse deutsch ungställichen und amediosen Operierens in den Andickes leites Ausställichen derheinigen neutralen Staaten, mit denen gerade Desutschland sich demisden istlite, gute Zeichungen au erholten, sie die Einseitung eines vollkommenen Zusammendrechens, dessen morelische Wirfung nicht ausdieden Anzeiten, und ein Anzeichen dellen in Deutschland in debenismer Bechele eingetreten sie. Wir famen dem gegenüber, so ihreibt die Anreisponden Reisten und der Jeichen Wiesen aus den Benachen der Angen an der Jeichen Weltstie und om Beiteinganne zum englischen Anne der Anzeichen Beställiste und om Beiteinganne zum englischen Anne den Steitenstenen. Wabise (girta Innabete englischen Dampfer "Chale" (irta 2000 Bruttoregistertonnen), Ammerne" (girta 3000 Bruttoregistertonnen), Bruttoregistertonnen), der russische Dampfer "Eweronn" (girta 3000 Bruttoregistertonnen) unleren U-Booten um Opier sielen, Die Bropdepteiun des "Economisite" vom Eriabnen der Benüchen den Benüchen der Benüchen der Benüc

#### Kleine Mitteilungen.

Berlin. Ueber Seichlagnahme deuticher Soft beift es in einem Nem Parter Brief, ber in einem Schweizer Blott abgebruft ift, laut "Bofticher Zeitung": Geftern ift bier toteber

Bolt von Pereficiand angelommen, alles Jelungen, fein einziger Brief. Die Empfonder derem der Briefschliefe und Deurschland und Leberreit-Ungern den Heilistigen gegenvorfen. Die Reutralen leifen en fan gefallen.

Worboten einer Raumung Przemosla? Die eier Kerreipondenz kundligan" meibet aus Aratau: Der liebe Commandant von Przemust bar angeordnet, daß die Ber section und Aranten von der gestung in das Innere Anfigands

Ohrtementieben streifen abin beide gemaent, die gegenvärtige ihnerte Kritit der "Times" neut homentichten Kieden abin beide gemaent, die gegenvärtige ihnerte Kritit der "Times" neut homentitischen Andong und der "Aberman Doff gegen die erginden Vegenrung und verfangten die gegenrung eine Kriegenwähligteit gestämmten. Diese Register beignöhigten dielmehr die Beginnung inder auf der an kriegendrung und verfangten deren Perfekturing, nordische auch in der parteippelitisken Revenabilist, die Registerung zu führten und die Konservaliven in den State in beden. Reine Arlegomublateir in England. 3a Biener

Canel in beken.

Englische Diffgiere über die deutsche Artifierie. Im "Dally Teiggraph" vom 3. Rol ichreibt Sauptmana B. Sparp, Boelhure Tereiterials, der nördlich Opera mitgefüngelt. Die Deutsche find beroorngende Tereibeitiere es if Unfinn zu behaupten, mir maten ihnen mit unseren Artiflerie übertegen. Tereiben Rolor A. Caston vom Cabi Bartibrie-Argument. Die deutschen Geführte Andere Auchton. Die Steit ihre Ertigerie übertegen. Der Gas und der Aufgebor. Die Steit ihrer Ertiges bindle verunden betrages Kulten und Beinen. Der der ihrer Ertige bindle verunden betrages Kulten und Beinen. Der der ihrer ertige der verläches Kulten und Beinen. Der der kulten und bei dem Unterhaufe eine vorläches Kulten und kannen glere die hindertagen kriegsbotten unterbrecket, in fattiget mit necht als fehn Matterben al. Confand if reich nach unter Kulten unter Kulten unter Kulten unter Kulten. Der ertigt ein nich er den kanftage anderen ein kanftage der kannen eine Kulten. Der ertigt es mit Kulftage der kanten einer Steit ein unt Kulftage.

ficht es mit Russen. Den entrahtlig andere, am fallminften aber Ersein zu der eine den der eine des blerdt neutrol. Utden, 6. Mal. Das Statt, Indoord d'Arbenes' betont, das, die Registung nicht der Arbeit ein. Die griechieder Festigt vortiumfig expertung der griechieder Kestigtung ist der Kleinung, das nie dentrehaltand der Erseinung, das nie dentrehaltand der Erseinung, das nie dertrehaltand der Erseinung, des die eine der Erseinung, des der eines der Erseinung, des der erseinungs der Erseinung der E

### Der englische Bericht.

Der engisige Berigi.
Der allgemeine Juliand ist unverändert. Gin Gefecht ift im Gange bei der Hohe Ge, wo der John mit Sittle von giftigen Galen Juggefost hat. Gin ichmacher Angriff billich Ppern, bei den glitige Gale verwendet wurden, wurde leicht abgefallagen. Unfere Artillerie bruchte dem Keind ichwece Berlufte bei, Die Deutschen flesche beid Stimmach eine Aline erytodieren; vier Rann wurden durch fles verifiert. gen bei Gineite Gas pergiftet.

Die du mir, so ich dir.

Das enstische Presseureau teilt den Biöntern Berichte der einerstanischen Diptomaten über die Behandlung der Gefangenra non deutschen Tousbouret in England einerseiten und der gur Bergettung für diese Bedendlung in Deutschland in besondere Gefangenrachtung für diese Bedendlung in Deutschland in besondere Gefangenrachtung bei die Bedendlung in Bertschaften Bergerichtenen 30 engligten Offiziere anderseits mit. Der wereinallung des Sesthalter in Bertst siehen Offiziere noderseits mit. Der werten ihren ihrer eine Talle eine Antere einerfangt werde der der die geschen der die Bedeelung in der die Fahre eine Flunde für torperläche Uedungen oder Unterdaltung mit den Mitigesungenen eingestante terb, daß die Radeung unt ist und daß der deutsche fünge die Brit der hat lebst berritt. Der Lecthalter ermöhnt, daß die deutsche Bedeelung sie ist lebst berritt. Der Lecthalter ermöhnt, daß die deutsche Bedeelung sie deutsche Bedeelung in England und ganzen entspreche die Are derstehen der Bedeelung der der deutsche Bedeelung der deutsche deutschaften mittele.

On England dat einer der Beanten der Bosischoft die Rage der Zunchbootschangenen unterfacht. Es erübrigt fich. Einzelheiten betr diederzungeben, da felde ichen von Regierungseisch aus im Unterdage mitigereit kreibe ausgen. Inte hier wird eine an fich gute Tit der Bekandlung eitgefelbt, die teinertei Antaß zu Klagen gebe, außer der des des diese die deutsche Lauften geber der der der deutsche Lauften gelegt.

#### Ruftland bleibt taub!

Auftend Geele inder "Arribentigen Allgemeinen Zeitung" befanntproghenen völferrechtendickigen Michandlung von beutigten Konhan in Ruflend, erfahrt die "Rogbeburger Zeitung", daß durch Zermittlung einer neutrelen Rocht hillesste Vorstellungen in Teterstung erhoben wurden, die jedoch von Ausfand weder eine Beachlung noch eine Beautwortung erfahren haben.

#### fielegogefangene als Arbeiter in ruffifden Jabrifen

Artesegnungere ein atreiter in tenjagen Jahren.
Gladhain, 7. Wai, Die "Novole Bermia" melbet eus Rootine In der heiten den verlangten viele Arbeiter auf Grund der ersechbren Lebensonliteitenerung eine Lebne erhöht. Die den niedlagriften in Abselm baben jedoch in trijter Jeit Kriegogelangene ols Liebelter eingeftellt. Die erste Abselm von Kriegogelangene abst bereite in einer der großen Jahrilen ihre Arbeit begennen.

# Cages-Rundichau.

### Defferreich-Ungarn und Italien.

Beriln. Die Lage miffien Defterreichillngern und Stellen hat fich feit Mittwoch nicht merflich verändert. Es ist ichen darauf bingemiesen worden, daß die diptomatischen Bemichungen fort-

deuern.

183 na. Min chen, 7. Mai. Die Korrespondenz Sossmann medect Angeschie der gleinlich großen Aufregung, die die iegten Reldungen aus Italien unter der Bevöllerung bervorgerusen das, die fled bei bediesbiereiten im Minchen noch amtlicher Bedanntachung ist, bas eine unmittelbare Gesahr des Abbrich der Bestehungen amischen den Arntralmächten und Stallen nicht besteht. Sie emplieht, ruhiges Biut zu derwahren. Eine feindlelige Stellung gegenüber den dier wohnenden Italienern würde unspere Minde und Stallen unter unsere unsere Burde und Geldinalbung gemeinerdaufen.

238 no. Railand, 6. Rai. Der Londoner Bertreter des Gerolo" telegraphiert: Die Angen gang Englands find beute mit unbeidereibiteber Auglt und Gervartung auf Italien gerichtet. Isedermann ichte und begreift, bag von dem Entichten Staliens der Ausgang bes Krieges und bas Schiefel Europas abhängt.

#### Eine neufrale Stimme über die haltung Italiens

Am feerdam, 7. Mai. In einer Befprechung fiber die Hat-tung Italiens fagt das "Allgemeen Handelsblad": Wir haben in bielem Krieg ichon so viel Sonderbares erlebt, daß wir nicht mehr recht erstaunen können. Wenn aber Italien an die Seite der Aliterten treien und gegen den früheren Berdündeten eingreisen sollte, so wirde dies doch im Widerstreit steben zu allem, was wir

### Das Gefecht in Tripolis.

Rom, 6. Mai. Einzelheiten über bas leiste Gesecht in Tripo-lis melben, daß die italienische Kolonne 2000 reguläre Weiße und sarbige Truppen und 4000 einheimische Söldner umsaße. And biefer zahlenmößigen Uebermacht unsicherer Ciemente ertlärt sich bie schwierige Lage, in die die Kolonne geriet, so daß die Gesami-verlaste sich auf etwa 11800 Mann betiefen. Der Ministerrat be-schoss die notwendigen Daßregeln. (Ctr.)

#### China und Japan.

China und Japan.

Bed na. Tofio, 6. Mai. Metdung des Keuterschen Burcaus: Wie gemeldet wird, ist das japanische Ultimatum an China den Adahten gleichzeitig mit einer Acchifertigung des Vorgehens Japans mitgeteilt worden. In gutunterrichtene Kreisen verlautet, daß die Regierung mit der Welendung des Ultimatums an China warien will, die weitere dietomatliche Schritte ergebnissos verlaufen sind. Die gonze Angelegenheit wird heute in einer Konferenz dem Kaiser vorgelegt werden.

In offiziellen Kreisen in Amerika glaubt man, Japan werde wich zu den Basisch areifen und bestürchtet keine Verwicklungen zwischen Japan und China.

# **Lotalberichte** und Raffauifde Radridten.

Biebrid, ben 7. Dai 1915.

Biebrich, den 7. Mai 1915.

\* Beriaual-Beränderungen. Braum (Saarbrüden), Glgendorff (kild). Leuts, der Ref., seit im Pion.-Kegt. Ar. 28, zu Orerkents, deskedert.

\* Bom A. D. Studenten-Berein "Balhalla" in Würzehung erhalten wir solgenden Rachruf: Woh langem, bangen Banten erheit Verr Rehrer Eufigan Kromer in Biebrich die traurige Rachricht, daß sein Sohn Avoer K., find, med., der 30. Oktober v. 35. als sower verwundet und vermißt gemeldet war, an demsielten Lage nach den Hobertal fürs besiggeitebte Baterland gehorden ist. Bull glübender Begeiterung voor der Lagiere zu Ariegebeginn in Mainz dei der Angentiere als Kriegsfreiwilliger eingetreitezt un 20. Oktober kam er ind sied, sown zuch Lage per der Verleiche Beginnens der in der Angengen der der Kriegsfreiwilliger der als Kriegsfreiwilliger in der Angengen der Kriegsfreiwilliger der Angengen uns sied der als Kriegsfreiwilliger in der Angengen der Kande vorzusgisch beitandenen Gymafialabiturium wer Kaver Kromer zu Okeen 1913 nach Etrafburg gewagen, um sich dem Etwiennen der Medizin zu widmen. Er schieden der Kontentenverein "Westonderein "Verschieden der Schieden der Schieden der der Schieden der Schieden der Schieden der der Schieden der Schieden der der Schieden der der Schieden der der Schieden der der Getroft unter Deutschlands im Verhand der er der Deutschlands der der, getzu seinen Washliptub "Kro sie et patria".

Die Rachtschammer Washliptub "Kro sie et patria".
Die Rachtschammer Wiesenden teilt uns solgendes mit: Kait weider zugekassen werden Krieden der der der der der der Kanden und Kalerdampfer vom Educernement

Antrages.

III. Die Handelstammer Wiesbaden teilt uns solgendes mit: Gs ilt von den Militär-Eisendahnbehörden vielsag beobachtet werden, daß die wiederholt gegebenen Anregungen an die Nobstossperbraucher, sich rechtzeitig genigend Verredungen an die Nobstossperbraucher, sich rechtzeitig genigend Verredungen indet im Antregendet zu geraten. leider immer noch wenig besolgt werden. Es ist daher im Interesie der Verteligten selbst und im Decresinteresse gesegen, daß die Kirnen danernd mit den Sahnverwellungen in Küblung bleiden und die Kaiten ausnuhen, wo Bogenwaterial reichtich versigeter zie. Lur so ist es zu erreichen, daß nicht im Gall von Vertebrsten in Verre von der der vertebreiten den und die es zu erreichen, daß nicht im Gall von Vertebrsten.

Bolizeibehörde untersagt, diese Nomen ferner ihren Lotalen zuzutegen.

[c. Im Oftober v. Is, sam die Chefrau Wishlimine Diesenboch spät in Raurod in die Fittale des Meigermeisters Veter Schift von Sonnenderg, um Einstäule zu machen, Hierdel soll Schip der Frau unstättliche Anträge gestellt haden, wedhold in das schöftengericht in eine Geldstrafe von 50 Mart nahm. Schild und der Amtsanwalt legten gegen das Urteil Berufung ein. Der Angschagte hatte Glück, denn die Etrostammer sprach ihn wegen Unglaudwwirdigteit einer Jeugin frei.

Citoille, Die Giuminisammiung ergab dier 15 Jentiner.

Crkach (Aheingaw). Der ochtsährige Gastwirtssohn Weimer (der Voter nimmt am Feldunge in Russand leich die Jentier ich in einem underwachten Augenbliede den Revolver aus der Kommade an und dantierte an ihn derum. Vishaltig entiad sich die Voter der Daerriachbeiters Char, so unglicklich, dos der Tab sofort eintrat.

Geschost traf die Historia nacht explodierte in einem Ressetzume der chenischen Am. Mittwoch nacht explodierte in einem Ressetzume der chenischen Weite aus der Liebers vollen Zeile des Seleis durchschlichen Werte Cielettum unter gewolligem Arachen ein Sesseis durchschlichen unter Begleitung einer hochausschen Greierstäule das Dach. Ein Arbeiter trug erhebliche Brandwunden duvon.

Tenssingt. Der Untersätzigen Sieter im hiesen Siebe

## Alleriel aus der Umgegend.

Moing. Es gelang bie Tuter festgunehmen, die in leitter Beit mehreren Saulern die Deffingturbruder abgeschraubt und ge-

an mehreren Saufern die Messingfürdrüder abgeschaubt und gestohlen haben.

— Die Sch ützen graben ant age auf dem Gefände des Binger Lores ilt gestern zur Besichtigung freigegeben worden. Etwa 180 Mann haben in 10 Tagen die Gedden angetegt. Sie geden ein aufchauliches Bild von den Istellungen, in denen unsere Liegebrigen draußen schon seit Annaben zubeingen. Der Besuch wird dechaften der Konaten zubeingen. Der Besuch wird dechafte war Monde, Brandstittung ze. wit dem Studenten Bogt zum Tode verurteilte Frau Neydrich hat sich im Provinzialarresitaus erdangt, nachdem das Reichsgericht um Montag ihre Revisson verworfen hatte.

— Aus Rheinbessen. Die Spargetpreise sind sehr ralch inner-

um Montag ihre Revisson verworsen hatte.

Nus Kheinheisen. Die Spargespreise sind sehr rasch innerhalb weniger Tage von 1 Wart auf seit 40—50 Pjg. das Psund 1. Droslität deradgegangen. Die leigten Bertäuse auf den Macktein zu Katten zu

### Dermifchtes.

Cine Arlegsfirche in Eliah-Cathringen. Eine wohl einzig daflebende Netkliche haben sich die Einwohner des Dörfleins Brudervort (Kothringen) errichtet, do der Wiederaufbau der in der Augustfledicht zerklörten Blarrlirche noch lange nicht beendet sein wird.
Die innere Ausslattung der Austliche ist geschnackvoll in lauter
Vierbeitelt zur Kinde hergeschlit, is der Allar, die Kangel, der Biefolstuh, die Kommuniondant und die Lehnen der Bante. Ueber
dem Allar hat ein tungsflectiger Einwohner aus Granaftsiden, Geichossen und Trümmern der Sandvurger Schlacht lotheingliche Wahrzeichen nachgebildet.

In Berlin ist der Geh. Kommerzienrat Sigmund Alchrott in
soft vollenderem Bewohnern der Reichsbaupsstadt gehörte, frammte
aus, 90 ch de im a. An, wo sein Bater ein Beingut bewörtschaftete.
Später erössinete sein Bater ein kleines Geschäft in Kossel, weiches
der Sohn die im a. An, wo sein Bater ein Beingut den kosselbes der Sohn die nicht der Grundflüssgeschäften und legte in Kossel, das logen. Indendern-Biertel an, Als Alchrott nach Berlin übersliedeite, wurde das Kosselser Schäft weichgist und bas von Aschrott in Berlin gegründete Bantgeschaft ungesöft und das von Aschrott von Berlin gegründete Bantgeschaft ungesöft und des von Aschrott in Berlin gegründete Bantgeschaft ungesöft und des von Aschrott ein Becheft von ihm.

Ein Konssists im Berliner Kaulmannspericht ist durch das merk-

ein Geschent von ihm.
Ein Konflift im Berliner Kaulmannsgericht ist durch das merk-würdige Gebahren eines Acchisanwalts herausbeichworen worden. Er war Hilfstägier und ols solcher des österen Borsigender des Auchtertellegiume. Dieses dat ihn nun dei verschiedenen Alagen über Gehalisgahlungen während des Errieges überstimmt, sobas

ein Ilr iprad). bie An 6

mäß uftite, i haben mißt & Mutte gegang

getom
311 mil
Weger
Eduar
die B
Wenn
erst, f
ihm 9
auch e
Runds
befam
nun c
Berdi
Perdi
ftraie,
Berid
einer

tober haber lidger zuhu zwin erfter weiti Wor zu n unter

in b Bejd mit pon ber

vera

dengen ber Rah faft bing bas Ber ben. met Ern pon bağ Bei bas mai Ser Gai

mi Boleich per per per

Die Ariegsplichen der Sausfrau.

Die Ariegsplichen der Sausfrau.

The Aufgabe von größter Bichtigleit ist in dem gegenwärtig todenden Bellettiege den Jousfraum zugefallen. Untere Feinbe haben uns die Juluhr vieler Lebensmittel, die wir bisder aus einde ichgen und neutralen Ländern bezogen, abgeschaften, um uns ausgungen und uns dedurch zu einem vorzeitigen Trieden zu zuhungern und uns dedurch zu einem vorzeitigen Trieden zu zuhungern und uns bedurch zu einem vorzeitigen Trieden zu zuhungern und uns bedurch zu einem vorzeitigen Trieden zu zuhungern und uns bedurch zu einem vorzeitigen Trieden zu zu zu der der eine Leite der der in erfter Unie Gode der beutichen frauen und Töchter. Latträtige, weit und Gedrift in dieser uns alle bewegenden frage auffärend zu wirten. Bei den Arteigslochbigher berausgegeben, Kochturfe unter besonderer Berückschigung des Kriegsgerichte-Geseigstries vorzeitigen Erstelle Werten der Gedumacher, in Bonn gebalten u. G. im derartiger Bortrag, den eine umlichtige Joustrau, Frau G. Schumacher, im Bonn gebalten uht, ift türzig im Drud erschieren. An fatzer, überflichtiger und wormberalger Beile werden die einschlächigun Fragen behandet. Bir beben aus der zeigenaßen Gerich is der der in der Frachtung. Richt durch jellichten der Jausstrau, folgendes bervor:

Die Beröglichen berjacht zunächt die Wickten der Jausstrau in der Ernährung. Richt barben sollen mir, sondern durch der Geschen Gegenstellen der Verbensmittel über die ganz Seit ourgenommen mirb. Heber zu gegen der der der Schulen gestellt werden der Geschen Gegenschlet gebie und eine ernäufige Beteilung der Ernährung der Rechten Gegenschlet gebie uns den der Angelen der Gesche gescht, auch wenn lie zur Rechtung von Geschen gesche der Gesche gescht, auch wenn lie zur Schulen der Gesche gescht der eine Begeleiten der Gesche gescht, werter ein aus der der Gescher gesche der eine Begeleiten werden, wie der Gesche gescht, werter und der gesche der seine Begeleiten mießlich in der Küche, auch wenn lie zur Berfügung on Butter und Schulen mitgen

vaierländische Empfinden geweckt und ihnen flargemacht werden, daß es sich im Kreige um Materialipuren, nicht in erster Linie um Getölparen handett. Das Vorbild der pflichtireuen Haussfrau, das Gewicht ihrer Persönlichteit, sowie belehrende Borträge, Rochkurtzuschen können und werden auch hier Berständnis und genaue Seiglung der Regeln für Küche und Haushaltung wahrend der Artegazeit erzieten.

Ein sehr prattisches Merkblatt, das in gedrüngtesten Kürze Richtlinen für die Kreigsfüge darbietet, ist der Schrift angestügt. Mögen die wertvollen Anregungen und bederzigenswerten Ratschilage, die die Schrift bietet, von vielen gelesen und dann ins Lesden übertragen werden!

### Buntes Allerlei.

Der Nobel-Friedenspreis foll in diesem Jahre dem Bapft guer-teilt werden.
Rarisruse. Der 65 Jahre alte Generalmajor Sugo v. Sende-mig, der die Kriege von 1866 und 1870 mitgemocht, Ritter des Eifernen Kreuges beider Klaffen, hat den Heldentod im Felde ge-funden.

junden.

Chrung des Generalfeutnants Ludendorff. Die Stadt Schwerfeng (Broo. Pofen) ernannte General Ludendorff zu ihrem Ehrenbürger. Die Ehrung ist bantbar angenommen worden. Generalfeutnant Ludendorff ist auf dem Gut Krufzemnia bei Schwersenz

geberen. Durch Erplosion einer Lampe brach Dienstag abend im Offiziertalino bes flugplates Döberig Teuer aus. Das aus Fachwert erbaute Kasino ift niedergebrannt. Es gesang, bas freuer zu totatisseren. Welterer Schaben ist nicht angerichtet warben.

worben. Berlin. Die von allen poftalischen Fachverbanden des Relcho-poftamts in die Wege geleitete Sammlung einer Kriegsspende von Angehörigen der Reichspoft- und Telegraphenverwaltung hat schon in den ersten sechs Monaten einen Betrag von 1 130 000 Mart er-

geben. 283 na. Rom. Die hiefige beutiche Schule ichließt wegen Lehrermangel. Sie wird den Unterricht so tange aussallen lassen, die Ersag geschafft werden kann. Explosion einer italienischen Pulversabrik. Die Pulversabrik zu sontana Liri in den Abruszen siog in die Luft. Es gab 10 Tote und 30 Verwundete.

# Deffentlider Wetterdienft.

Boraustichtliche Witterung für bie Beit vom Mbenb bes 7. Mai bis aum nachften Abenb Biemlich heiter, troden, zunehmenbe Erwärmung, nörbliche Winde.

# Theater-Spielplan.

Säuigliches Theater in Wiesbab

Prelias, 7. Mal, Abon. C. "Camoni". Anf. 6 /, Uhr. Ende eiwa 10 /, Uhr. Camsing, 8 Mal, Abon. B. "Genoveva". Anf. 7 Uhr.

# Anzeigen-Teil

Racktehende Bersonen emaleden fic der Unterlatisskichter Familien:

ber Schlicher Johann Pfäldner geboren am 10. Jedeuar 1878 au Kirnberg

ber Acheier Chriktan Stengel, geboren am 29. Resender 1870 au Vieldunden:

bie ledige Kardarting Dorfmann, ged. am 17. Sember. 1887 derfelbit (wegen Enthebung der Unverdulsonitet für ihre Kinderk.

der Logishner Jakod Dohren, gedonen am 3. Rai 1888 au Kiertein.

das Diensimäden Warten flüsser, gedonen am 3. Rai 1888 au Kiertein.

dir ihre Kinder.

d. Der Baurer der an 3. Beuder, gedonen 21. Juni 1883 ju Bielrich a. Rid.

T. Schnicher Schnich Schmidt, ged. am 3. Juni 1873 au Et Johann.

der Lagishner Bildelm Dotmann, ged. am 3. April 1893 in Robernain.

Bir diren um Ermitelung der Arienahardnerfabinise ums Rieblind den 1. Gedruar 1915.

fin det Treibant Micodadener Ein. 37 wird bente nachilbr vormitigas au bed robe Wieltich einer And vertauft.
Dies wird und dem Bemerten befants gemach, daß ein Berfoul an Galt- und Gpeilewitte, Reftauxateure und vergeichen
Berfonen nicht fattkinden datf.
Blebrich, den 7. Klai 1915.
Die Woltzeiverwaftung: Boat

# Irrigateure

Kirstier z. Injektions-Spritzen, Spüispritzen,

Chr. Tauber Hachf. R. Petermann Wiesbaden.

Mbauge ber

## Befanntmachung

über bie

# Bereitung von Badwaren

(fie muß noch § 16 in den Berfaufe- und Betriebsräumen der Bater, Konditoren und Berfaufer von Badwaren ausgebängt fein) find jum Breije von 20 Bfg. das Stud ju baben in der

hofbuchdruderei Guido Zeidler.

# 

Ba ber fieute Breiting boginnenden bis gum 3. Juni bauernden

# schufziehung

ber 5. Breufifch. Gubbentiden (231. Abnigl. Preufifchen) Reaffenlotterie habe ich noch

# Stauflose

cb maeben

. mt 25 .... . wit. 50. ...

Zeidler, Kgl. Lotterie-Einnehmer Rathausstrasse 16,

Bur Betfolgung der Creigniffe auf ben perichiedenen Artesbichmulatien in den einze nen Erderten gehört ein um-imgreiches Kartermarertal. Treied ist vorreilhalt in dem iseben erschienenen

# Krieaskarten-Utlas

pereinias : enthalt er both

- 1. Uebersichtelarte von Europa
  2. Beutich-Russischer kriegoschauplat
  3. Galizicher kriegoschauplat
  4. Uebersichtsklarte von Austland mit
  Rumänten und Schwarzem Weere
  5 7. Kurte von Vittel-Europa
  (Dendreide-Belaten)
  8. Uebersichtsklarte von Frankreich
  9. Farts und Uugedung
  10. Karte von Eugland
  11. Karte von Eugland
  12. Uebersicht der Demanischen Kriegoschauplate
  12. Uebersicht ver Comanischen Kriegoschaupläte Stielnaffen-Argunen-Deetsfang-Argunen-Bertschen Barte der Europäischen Türket
  (Darbaseiten Errobe, Narmaca-Meer, Gosporus)
  der arche Valklad der haupriächtichen Kartyngsinntet eine

Der große Rahligd der haupriächlichten Karren gestantet eine reiche Beichriftung, eine dezente pleifardige Arestinliung gewährleistet eine große leberficht und leichte Orienterung; Teralls mie: Kritmaen, Roblenstationer, erböben den Wert der Bert der Narten. Der Atlas it daarbait gedunden und begaten in der Leiche au trogen. Das erkölosiene Kartenmaterlal wird vor allen Tingen underen Braven

im Felbe

Ш

Breis Mf. 1.50

Bu bestifen burd the Geldafieftelle ber

Biebricher Tagespoft.

# wäscht und desinfiziert Sauglingswäsche

Henkel's Bleich-Soda.

Eiformbriketis, melirte Stäckhohlen, Braunkohlen, Anthrazithohlen

Alterabere bellens Ern ft Gatt. Hierhab. Miles 2. G. Schöffer. Eifenhol , Rawarskir. 22.

M. Gail Wwe.

Serniprecher 13.

# Christian Bohrmann

bahnoratt. Rollingrundernehmer der Staatsbahnen Elijabethenftraße 17 empfiehlt fic im Anrollen von Studgutern feber Art. fomie Ent. und Beladung ganger Daggons Don und jur Babis.

# Klapp-Sportwagen

in dauerhafter neuester Ausführung

von Mk. 875

mit Mk. 10.50, 12.75, 15.50, 16.50 bis 26.50

# Geschwister Mayer.

#### Adolfstrasse 15 Samstag unb Countag

Rindfielfd jum Kochen . . . Dfund 46 pfg. Rindfleifd jum Braten . . . Pfund 70 pfg. Meggerei Ph. Appenheimer.

# Strobbüte

für Berren und Knoben in reichhaltigfer Auswahl empfichlt in bekannt beiter Qualitat

Joh. Polat, Memenrubftraße 20.



Turngefellichaft 1889.

abend 9 Uhr im Bereinslofal

# Derjammlung

Rung, Turnwart.

Chinet Blund 5 Blg.

Ech Ebinat 4 870. 20 81. Bett billia au verfaufen. Franklurieritiafie ib. Glindetventrabe 8.

# Rirchliche Nachrichten

#### Evangelijde Rirde.

Coangelische Rirche.

Sonntag, den 9. Mei 1915. Rogate.

Haupt-Gottesdienst (Hauptkrache) Derr Platter Rübler. Beginn des Läutens 9.45 llhr, des Gottesdienstes um 10 llhr. Eingl. 207, 1–2. Haupt. 14, 1–4. Text: Psolm 23, 5. Rach der Bredigt 14, 5. Schlußt. 394.

Haupt-Gottesdienst (Oranier Godsächtnistische) Herr Platter Dr. Schlesse was leien der Godsächte der Der Platter Dr. Schlesse was leien der Market Dr. Schlesse der Meiner Godsächten der Meisten der Platter Pr. Schlesse von Allesdage. Herr Psatter Stahl. 10 llhr oormittags. Co. Gemeinbedaus. Eingl. 2. Hauptl. 17. Text: Luc. 11, 9–11. Schlußt. 5, 3–5.

Kinder-Gottesdienst um 11 llhr (Hauptkirche) Herr Psattere Stahl. Uieder 27 und 2. Text: Nath. 6, 5–13.

Christenlehre für den 2. Bezief um 2 llhr in der Hauptkirche, Herr Biarrer Stähler.

Coangelischer Männer- und Iänglingsverein. Biblische Besprechung nachmittags 4 llhr um Datonnisendeim. Text: Jod. 16, 24–33.

Coangelischer Sonntags-Berein junger Rödsden. Versammtung non 415 llhr nachmitags in Rathausster. Rr. 57.

Bibeiltunde abendo 816 llhr um Saale des Diasonissendeims. Herr Vorrer Stahl. Text: Rath. 13, 24–33.

Berbereitung zum Kinder-Gottesdienst Freitag, den 7. Mai, abendo 816 llhr im Saale des Diasonissendeims.

von Sonniog, ben 9. Mai bis einschl. Camstag, ben 15. Mai: Ph. Allenborf, Felbstrafe.

St. Marien-Pfarrfirde.

Rochmittage 3 Ihr: Beichtgelegenheit für die Mitglieder bes Mitter vereins.

von der dereins.

Sonntag, den 9. Mai 1915.

vorm. 6 Uhr: Beichigelegenheit. 6.30 Uhr: Krühmesse und gemeinseme ht. Kommunien des Mittervereins. 8.20 Uhr: Aindermesse mit Predigt. 9.45 Uhr: Hochant mit Predigt. 11.15 Uhr: Mittergettesdienst mit Bredigt. 11.15 Uhr: Mittergettesdienst mit Bredigt. 11.15 Uhr: Mittergettesdienst mit Bredigt.

Radmittags 2 Uhr: Meistervereins mit Iredigt.

Läglich 6 Uhr: M. Messe um Karienhaus und 6.30 und 7.15: bl. Messen in der Biarettraße.

Mittwoch nachmittag 4.30 Uhr: Beichtgelegenheit. Abends 8 Uhr: Kriegsandacht.

Donnerstog, deut3. Mai 1915. Felt Chrifti Himmelfahrt. Borm. 6 libr: Beichtgelegenheit. 6.30 libr: Frühmelfe. 8.30 libr: Amdermesse mit Predigt. 9.45 libr: Hochamt mit Predigt. 11.15 libr: Militargottesdenst mit Predigt. Rachm. 2 libr: Andodit. Sametag nochmittag 4.30 libr: Beichtgelegenheit.

# Elektro-Biograph

Letter Zag bes grofartigen Rriminalromans in S Aften

Gin unfichtbarer Zenge Ginteitt 25 Pfennia.

Sweater

Spiel-Strand und Turn-Anzüge

Söckchen Strümpfe

Grőßfe Auswahl Vorzűdiche Qualifaten. Billige Preise



# ESBADEN

# Dankengang.

Fitr die Reweise der Teilnahme bei dem Tede unseren sieben Verstorbenen sagen wir allen, be-soeders der Gibber Karbegesellschaft, unseren innigsten Dank.

In tiefem Schmars:
Femilie Johann Löber Solbert Wwo
Familie Felizelserpeant Solbert Wwo
geb. Löber

Marienhaus und zwar an ben Feiertagen mit Erteilung bes transentalischen Segens.

# hery-Jeju-Pfarrtirde.

Sonntag, ben 9. Mal 1915.

ormittags 6 Uhr Gelegenheit zur hl. Beichte. 7 Uhr Frühmefte.

10 Uhr Hachant mit Bredigt und Gegen. Nachmittags 5 Uhr:
Melandacht mit Predigt und Segen. Abends 8 Uhr Jünglings-

Nalandocht mit Predigt und Segen. Abends 8 Uhr Jünglingsverein.
Die di. Messe an den Wochentagen 7.15 Uhr.
Täglich abends 8 Uhr Ralandocht.
Montag di Messe zum Trosse der armen Seelen.
Dienstag di. Messe zum Trosse der armen Seelen.
Dienstag di. Messe zum Trosse der Annach Alüber und dessen Gesena.
Mittwoch di. Messe sür den 4 Martin Mohr. Rachmittags von 4 Uhr ab Gelegenheit zur di. Beichte.

Donnerssag, den 13. Mai 1915.
Jest Cheist-himmesschaft.
Der Gotiesdienst ist wie an den Sonntagen. Bormittags 7 Uhr Frühmesse mit gemeinschaftl. di. Rommunion der Erstsommunitanten. 10 Uhr Hochamt. Rachmittags 2 Uhr Malandacht mit Segen.
Freitag di. Messe für den im Rampse sür den Sateser Edmund Corzelius.
Samstag di. Messe zu Ehren der Mutter Gottes. Rachmittags 2 11 Beichte.

#### St. Ailians-Rapelle Balbftrage.

Sonnieg, den 9. Mei 1915.

Bormittags 7.15 Uhr Frühmesse mit Predigt. Radmittags 2.15 Uhr Frühmesse mit Predigt. Radmittags 2.15 Uhr Beteins. 10 Uhr Hochamt mit Predigt. Radmittags 2.15 Uhr Mutter Gottes-Undacht zur Erstehung des Friedens. 3 Uhr Jünglingsverein.

Dig. Beichte: Samviag 5 Uhr. Sonniag morgen 6.30 Uhr.

Pin Berttagen ist die di. Messe um 7.05 Uhr.

Dienstag und Freitag ist Schulgotteobienst und Wal-Indacht zur Grischung eines glicklichen Ausgangs des Krieges.

Um Donnerstag seinen wir des Jest Ehrstlichimmessahrt mit sonntäglicher Gottesbienstordnung. Mit diesem Tage schlicht die össerliche Zeit.

### Evangelifcher Gottesblenft gu Umoneburg.

onntag, ben 9. Dai. (Rogate).

Born.ittago 148 Uhr: Chriftenfebre. 8 Uhr: Gottesbienft. Bredigt Bfarrer Deing.

# Bottesbienft in der Synagoge.

Greitag, 7. Wal 1915. (Ross Chobelch).)
Sabbatanlang 7.30 Uhr. Sabbatmorgn 8 Uhr. Sabbatnachn
4 Uhr. Sabbatnachnachn 8.45 Uhr.

# Mibliertes Simmer

it vermleten. Jahuftrahe 1, 2. 2 ichbu möbilerde Zimmer oferi die vermleten Blathaustrahe 51, part.

Beba- H. Chiefpimmer got. aud eingen au vermieren Rhotfftrabe 8 p.

# met u. Ride

all sermieten. Birahe 23.

Rieine Frantipitwohnung an rubige Samilie gu ber-

Wholfftrage 11.

Schlue 2-Simmerwahnung mit einigen Camm- en jum Unter-itellen von Mabein, Elfabethen-ftrahe, hilligft ju vermieten, 400 Rab, Mainser Str 19 im Buro.

Bimmer u. Diide mit allen Bubevor gu vermirten. Biresbabener Girabe 83. Sodne Simwertoobnung mit Bubebor in rubigem Saufe au vermieren. Pab. Rotterftrate 1, 1. Bobon.

8-Simmermobunna Prontip Borberbaub su permieten Ratbaubftraße 51.

# Bergogsplat 1.

8. Stod nach ber Wirsbaber Willer au, babiche 4-Bimm wobunna mit Bubbit fofer Bei nuelen Bat. beim Causm. Rod.

Saine 4-Bimmertushung mit Subebor att bermieren. Rab Mainaer Ser. 14 146

Matferitrage 84 II. God, berridaftiid

# 6-Rimmer-Bahnung

mit reichl. Anbebor, eleftr. Licht, Gob zc. pum i. Marti au ver-mieren. Rab. bal. ber hausm Roch

# Villa

Lanufauferkrafe 2, wit sehn Simwern und Aubeber, su ver-turien oder su vernieben. Ride in der Gefahlichelie das Kulture-Vereins.

Stallbalen. (Brie Riefen, Canb-ided) Eanben, Gibner, Erten, Onnbe (Ratterifaiger) au bote-ften Breisen au faufen gefucht

D. Klott,

# 

Römischtohl

Biesbabenerftrage 105.

Ropfielat 2 Stild 9 Pfg. bid. Spargel b. 45 Pfg. an Carl Bryben.

# Spinat Plund

Empl fr geit Sparael, Spinat Sib. 5 A. Römiichebal Bib # A. Louissi I D. Le A. Rabeschen Ricaser, Rhorbarder, Gurten Ratioffein, Mäuschen, fr. Gieb-5. Traisban 28m. Rathaut.

Bembacher Salar & Sid. 10 A plant ciri'd geft 15 A bas Bis. Smiidschik Bis. 20 A Khabacts. 10 A. irride Spargel billig. L. Aromann Bangerier. 7.

Morgen auf bem Marfte Roppialat Stud & Dig Romiderbli 3 Wh uh Wig. Spinat 3 wib 20 Uig. Butter, Gier und Kale.

# Seldpoftbrief. Umidlage, Dollarten

Adrefizettel Adrensettel

mit Ramen. ufm. Einbrud auf gummiertem Papier; ferner

Urlanbsicheine

Pofbuchbenderet Guido Zeibler.

Berlag ... Biebrider Tagespoh

Die beutige Musgabe umfaht 4 Weiten.

Fuhrmann

obne Rolt unb Logis. Lesbabenerftrage 100 Schaffer. Dreber und

# Acheiter

werben nod eingeftelt. Chouwert Biebrid # .6.

# 50 Sattler fofort gefudt. Rud Beimarbeiter

fömnen bei fauberer Arbeit bauernbe Beldbiftigung finben. 8 ID Minfel, dabrif für Seerrsausrüft. Ratus, Wallitrafis 17.

Thatiges Milden für fofort gefucht bet Raiferftrate 49, p

Junges fanberes Mädden jahr Loge balbe Loge Bilbeim-Ralleftraße 25, 2 L

Metalibetten an Private. Holarahmenmerr- Kinderhett. Eisenmöhelfahrik Suhl I. Ther.

Dochmoberne Commer-toffime und viele fchide Blufen, alles figur 42, billig ju verf Beppenbeimerfir. 76.

2 gute Betten in 25 unb 15 Mt, ein fchoner wier-ediger Tifch bill. g. vert. Deppenbeimerftraße 75.

# Henkeis Bleich Soda furalle Küchengerale

# Reh

im Andidnitt. lowic Methiaumer emplieblt . Wa. Webnert, Abollitrafie, 3. riernioreder 118.

# Victoria-Brunnen Oberlahnstein

liaupinjeurriage in Biebrich Fritz Clouth, Adolf, plais.

# Geld= Lotterie an Gonften bes Romiters sum Musban ber Bette

Coburg. Siebung am R. 9, 10, 11, unb 12. Juni 1915. Getoinne im Gefamt-

betrage bor 360 000 Mt. Lofe für 3 Mt. au baben in ber

Cotterie . Einnabme Rathaustraße 16.

# Gothaer Lotterie

Sichung am R. u. 9. Junt 1915 Geminne im Gefamtm. pon

50,000 mh. l Hauptgewinn i. W v. 10,000 MR. l Hauptgewinn i. W. v. 5000 MR

Cofe 3u 1 Mt.

Bu baben in ber

Lotterie-Cinnabme Rathausftraße 16

Rorfetten nach Rot mobern und beguem im Schnitt Gath. Conrabe. Rathausftrage 61, 1 Treppe L. Biel

N 1

gesb